

Ressort: Politik

FDP-Streit um Russland: Lambsdorff geht auf Distanz zu Kubicki

Berlin, 22.03.2018, 17:02 Uhr

GDN - In der FDP ist ein Streit um den richtigen Umgang mit Russland ausgebrochen. Der FDP-Bundestagsabgeordnete Alexander Graf Lambsdorff, der auch Mitglied des Bundesvorstands seiner Partei ist, geht nach einem Deutschlandfunk-Interview auf Distanz zu seinem Parteifreund und Bundestagsvizepräsidenten Wolfgang Kubicki.

"Ganz klar: Kubicki spricht nicht für die FDP", sagte Lambsdorff zu "Bild" (Freitagausgabe). Lambsdorff bekräftigte: "Agrarsanktionen gegen Russland können wir nicht lockern, denn die gibt es überhaupt nicht." Kubicki hatte sich in dem Interview zuvor für einen neuen Dialog mit Russland ausgesprochen und dezidiert verlangt, die Sanktionen gegen Moskau zurückzunehmen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-103722/fdp-streit-um-russland-lambsdorff-geht-auf-distanz-zu-kubicki.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com